

Badminton wechselhaft

Freude kam nur
in Cronenberg auf

Rot-Weiß scheiterte an einem Punkt

Freunde auf den Südhöhen beim Cronenberger BC, schwarzer Tag bei den Rot-Weißen, das waren die Schlaglichter des letzten Badminton-Spieltages dieser Saison. Naturgemäß treten dadurch der 8:0-Sieg des LTV I sowie das 4:4 des Post SV I etwas in den Hintergrund.

Im Blickpunkt des Interesses stand bei den Dörfern diesmal nicht die erste, sondern die zweite Mannschaft. Während CBC I sich der Pflichtaufgabe beim BC Monheim I sicher mit 5:2 entledigte, stand für CBC II beim 1. BC Hiddinghausen I viel mehr auf dem Spiel. Entscheidenden Anteil am klarer als erwarteten 6:2-Sieg hatten Gudrun Koppetsch, Wilja Jung und Lothar Schmitt und Axel Bödefeld mit je zwei Erfolgen. Damit hatten die Dörfer doppelten Grund zum Feiern. Denn neben dem souveränen Wiederaufstieg der 1. in die Verbandsklasse (27:1 Punkte) gelang der 2. Mannschaft nun der schon fast nicht mehr geglaubte Verbleib in der Bezirksklasse. 13 Spieltage hatte Rot-Weiß I die Tabelle der A-Klasse angeführt und der letzte Spieltag sollte den krönenden Abschluß — sprich Aufstieg in die Bezirksklasse — bringen. Ein Unentschieden beim BV Velbert I hätte gereicht, aber es lief fast nichts. Der nervlichen Anspannung, mindestens einen Punkt holen zu müssen, war mit Ausnahme von Petra Steffens keiner der Rot-Weiß-Akteure gewachsen. Die 2:6-Niederlage bedeutete das Ende der Saisonträume. Mit einem Punkt Rückstand auf den bis dato zurückliegenden PSV Remscheid II mußte man sich mit dem undankbaren zweiten Platz zufriedengeben.

Die Pleite komplett machten an diesem Tag die Niederlagen der übrigen drei Teams. Allerdings waren hier der Aufstieg von Rot-Weiß II (A-Klasse) und Rot-Weiß IV (B-Klasse) bereits sicher.



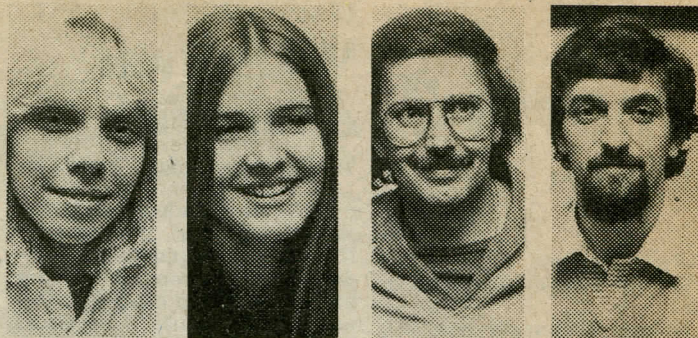
Hatte am CBC-Aufstiegsrauch entscheidenden Anteil: Neuzugang Michael Backhaus

Das war für den LTV I die bisher erfolgreichste Saison in der Abteilungsgeschichte. Nach dem 8:0-Sieg über den Absteiger Post SV II sicherte sich die junge Truppe den vierten Platz. Bei weniger Verletzungspech wäre sicherlich noch mehr drin gewesen.

Hinter den LTVern plazierte sich Post SV I, der insbesondere in der Rückrunde enttäuschte. Das Remis am letzten Spieltag gegen BC Gräf rath I, zusammen mit dem Aufstieg der Dritten in die B-Klasse, ließ die Saison dann doch noch recht erfreulich ausklingen.

Ergebniss- B-Klasse: TB Wülfrath II — Rot-Weiß II 7:1, Rot-Weiß III — PSV Velbert I 3:5, CBC IV — PSV Remscheid II 6:2; TG Lennep II — Rot-Weiß IV 8:0, Post SV III — CBC V 5:3.

D. May



Das Abstiegs-Quartett des Vorjahres schaffte nun wieder mit dem inzwischen aus dem Cronenberger BC ausgetretenen Winfried Schwanz und Neuzugang Backhaus den Wiederaufstieg: von links Monika Mainz-Rohr, Birgit Berrisch-Hirt, Volkmar Holenstein und Peter Sewerin. Ob sich die Cronenberger nun in der neuen Saison „oben“ halten können?